PODIUMDISGESPRÄCH

Und nun? – Der 7. Oktober und seine Folgen

Do 6. Juni 2024 | 19 Uhr
Jüdisches Gemeindehaus Fasanenstr. 79-80 | 10623 Berlin
Kleiner Saal | Eintritt frei

Der bestialische Überfall der Hamas auf Israel am 7. Oktober 2023 hat viele Jüdinnen und Juden weltweit traumatisiert. Nicht nur, dass dies das schlimmste Pogrom gegen Juden seit der Schoa war, auch die Gewalt und Brutalität, die die Hamas an den Tag legte, machte fassungslos. Seitdem explodierte weltweit, so auch in Deutschland, antisemitische Gewalt. Erklärungen seitens der Politik, wonach es hier für Judenhass keinen Platz gäbe, stehen im diametralen Widerspruch zu den Erfahrungen, die Jüdinnen und Juden hier machen: sei es in den sozialen Medien, an Schulen, Universitäten, im Taxi, auf der Straße usw. Welche Konsequenzen ziehen junge Jüdinnen und Juden aus diesen Erfahrungen? Ist man noch vorsichtiger als zuvor, wem gegenüber man seine jüdische Identität preisgibt? Wird die persönliche Lebensplanung überdacht? Ist Deutschland ein sicheres Land – wenn nein, welche Optionen öffnen sich (oder eben nicht)?

Über diese und andere Fragen spricht die Journalistin und Autorin **Andrea Treuenfeld**, die 2023 mit »Jüdisch jetzt!« ein Buch über das Leben junger Jüdinnen und Juden in Deutschland veröffentlicht hat, mit dem 1991 geborenen deutsch-jüdischen Schauspieler
Garry Fischmann
, der 2023 die Jewrovision moderierte sowie mit
Sigmount Königsberg
, Antisemitismusbeauftragter der Jüdischen
Gemeinde zu Berlin.